Letzte Telegramme.

Berlin, 2. Nov. Der **Kaiser** hatte heute mittag **Konferenzen mit dem Ministerpräsidenten Grafen Eulenburg und dem Finanzminister Miquel.**

Berlin, 2. Nov. Der **Kaiser** reist morgen früh 7¾ Uhr mit Sonderzug von der Wildparkstation ab nach **Stuttgart,** wo er abends 9½ Uhr eintrifft. Die Rückreise von Stuttgart ist auf Freitag abends 8½ Uhr festgesetzt und erfolgt über Nitschenhausen.

Hamburg, 2. Nov. Dem „Hamb. Corresp." zufolge hat der Senat bereits am Montag **beim Reichskanzler beantragt, Hamburg für seuchenfrei zu erklären.**

London, 2. Nov. Ein Telegramm des „Standard" aus Varna besagt, der **russische Botschafter Nelidoff** habe von seiner Regierung die Anweisung erhalten, von der **Türkei das Zugeständniß zu verlangen, daß Rußland in jedem Augenblicke Kriegsmaterial und Munition durch die Dardanellen schicken dürfe.** Der Sultan sei darüber sehr betreten, werde aber nicht umhin können, die Forderung Rußlands, sobald sie formell gestellt wird, zu beantworten; möglich sei, daß der Sultan den Rath des Botschafters einer mit der Türkei befreundeten Macht einholen werde. Die von Rußland gestellte Forderung hänge übrigens nicht zusammen mit derjenigen wegen der Durchfahrt russischer Schiffe durch die Dardanellen, welche im Verlaufe der jüngsten Handelsvertragsverhandlungen abgelehnt worden sei.

London, 2. Nov. Nach hier vorliegenden Meldungen haben **90,000 Bergleute in Nordwales angekündigt,** daß sie die Giltigkeit **der beweglichen Lohnskala** nach dem 31. Dezember d. J. **nicht mehr anerkennen würden.**

Wetterbericht der Deutschen Seewarte vom 1. Nov.

Stationen.	8 Uhr morgens. Barom. mm	Therm. °C	Wind rechtweis. 1—12 B.	Stationen.	2 Uhr nachmittags. Barom. mm	Therm. °C	Wind rechtweis. 1—12 B.
Memel . . .	756.0	3.6	SSO 2	Memel . . .	755.8	8.7	S 2
Kiel	54.9	9.6	NNO 2	Hamburg .	54.1	11.6	N 1
Hamburg .	54.1	9.6	NNO 2	Wien . . .	58.4	12.8	S 1
Borkum . .	55.2	9.6	NW 3	Valentia . .	55.4	11.7	S 9
Münster . .	53.1	12.0	SW 2	Petersburg.	53.9	7.9	SW 1
Kassel . . .	54.8	5.8	S 1	Haparanda.	48.5	—1.4	still
Berlin . . .	54.9	6.4	SSO 2	Stockholm .	54.3	6.0	W 2
Breslau . .	56.7	9.9	S 2				
Karlsruhe .	53.7	7.6	NO 3				
Friedrichsh.	53.5	11.0	NO 3				
München. .	56.1	5.5	O 2				

Standesamtliche Meldungen.

Standesamt Halle, 1. Nov.

Aufgeboten: Der Schlosser Hermann Bohlmann und Amalie Richter (Fritz-Reuterstr. 6).

Eheschließungen: Der Diakonus Hermann Baege und Elisabeth Gentsch (Dessau und Franckeplatz 1). Der Buchhändler Ernst Heinicke und Hulda Baumeyer (Schwetschkestr. 7 und Langestr. 25). Der Wagenführer Karl Kunze und Rosalie Valerius (Spitze 28 und Weimar). Der Handarb. Andreas Bonk und Franziska Schmigalla (Weingärten 8 und Bahnhof 9). Der Reitlehrer Karl Röbbig und Helene Runge (Halle).

Geboren: Dem Schneider Karl Thomaschk ein S., Karl Friedrich Otto (Brunoswarte 15). Dem Geschirrführer August Türpe ein S., Friedrich Otto (Wettinerstr. 15). Dem Schneider Franz Panier ein S., Ernst Max (Gr. Wallstr. 40). Dem Tischler Albert Hartwig Zwillingsöhne, einer Walther Otto, der andere unbenannt (Gerbergasse 9). Dem Maurer Richard Barth eine T., Bertha Martha (Fleischergasse 17). Dem Fleischermstr. Franz Kaiser eine T., Elly (Merseburgerstr. 42). Dem Tischler Gustav Schondorf ein S., Richard Otto (Gr. Sandberg 14). Dem Schuhmachermstr. Otto Benndorf eine T., Auguste Anna Helene Else (Jakobstr. 3). Dem Postschaffner Gottlob Zabel eine T., Martha (Anhalterstr. 3). Dem Bahnarb. Gottlob Warkus eine T., Anna Martha (Schmiedstr. 14). Dem Kutscher Karl Hebner ein S., Walther (Thomasiusstr. 3). 1 unehel. S.

Gestorben: Der Rentner Gottfried Goricke, 86 J. (Poststr. 4). Des Tischler Albert Hartwig S., 2 T. (Gerbergasse 9). Der Dachdecker Gustav Becker, 30 J. (Klinik). Des Gastwirth Ludw. Küßner S. Johannes, 4 J. (Freiimfelderstr. 2). Der Hospitalit Traugott Hinzsche, 74 J. (Hospital). Der Handarb. Karl Hecht, 42 J. (Ludwigstr. 6). Des Braumstr. Karl Pietsch S. Karl, 7 J. (Schillerstr. 22a). Des Handarb. Wilhelm Schneider S. Gustav, 7 T. (Weingärten 21). Des Gärtner Richard Wirker Ehefrau Anna, geb. Schütze, 22 J. (Diakonissenhaus). Des Arbeiter Karl Reiß T. Minna, 4 J. (Klinik). 1 unehel. S.

Standesamt Giebichenstein.

Meldungen vom 29. Okt. bis 1. Nov.

Eheschließung: Der Schlosser E. O. Meißner und A. K. M. Banse (Wittekindstr. 18 und Trothaerstr. 29).

Geboren: Dem Handarb. O. J. Rößler ein S. (Auguststraße 60). Dem Fabrikarb. L. C. Fiedler ein S. (Gr. Breitenstraße 6).

Fremdenliste.

Angekommene Fremde vom 1. bis 2. Nov.

Stadt Hamburg. Kammerherr Frhr. v. Erffa a. Werneburg. Rechtsanwalt u. Notar Dr. Loewenfeld a. Berlin. Mrs. Long u. Superint. Schirlitz a. Querfurt. Hauptmann Lohmeyer a. Deutz a/Rh. Bürgermeister Wendt a. Ballenstedt. Lieut. u. Adjutant Schultz a. Bautzen. Schauspielerin Frl. Reck a. Budapest. Kaufleute: Krentscher a. Weißenfels; Hüne a. Braunschweig; Meinert a. Bremen; Dönneweg a. Altena i/W.; Dau a. Berlin; Löwenthal a. Frankfurt a/M.; Höcker a. Quackenbrück; Diehl a. Hanau; Steinmann a. Bockenheim; Weber a. Dresden; Kuttner a. Mülhausen i/E.; Böttcher a. Aachen; Einsberg a. Rheydt.

Continental-Hotel Leistner. Oberamtmann Müller a. Zabitz bei Gerbstädt. Rechtsanwalt Weylandt a. Bochum. Gutsbes. Schunick a. Höhnstedt. Major Rosansten a. Kottbus. Grubendirektor Haber a. Hamm. Rentner Heymann a. Würzburg. Hofkammersängerin Frl. Bendait u. cand. med. Struck a. Berlin. Fabrikant Meyer m. Gem. a. Leipzig. Prakt. Arzt Dr. Weiner a. Hannover. Direktor Schoppach a. Kassel. Ober-Insp. Noske a. Magdeburg. Priv. Neumeyer m. Gem. a. Salzungen. Kaufleute: Jacobsohn, Fürstenheim, Schröpfer, Schwarzer, Obernagel, Ziesler, Hirsch, Keenne u. Langbein a. Berlin; Helbig a. Glogau; Lewin a. Stettin; Walther u. Boden a. Leipzig; Rosenthal u. Metz a. Frankfurt a/M.; Eisfeld a. Magdeburg; Reimann a. Köln-Deutz; Brabant a. Potsdam; Schulze a. Hamm; Lauten a. Gießen; Vogel a. Wiesbaden; Peters a. Krefeld; Gödecke a. Köln; Popp a. Hagen i/W.; Mayer a. München; Boes a. Nürnberg.

Zucker.

Magdeburg, 2. Nov. [Orig.-Telegr.] Kornzucker excl., von 92proz. 14,85, Kornzucker excl., 88proz. Rendement 14,35, Nachprodukte excl., 75proz. Rendement 12,10. Stramm. Brodraffinade I. 28,25. Brodraffinade II. 27,75. Gem. Raffinade mit Fass 28,25. Gem. Melis I., mit Fass 26,75. Fest. Rohzucker I. Produkt Transito f. a. B. Hamburg pr. November 14,27½ Gd., 14,30 Br., pr. Dezember 14,47½ bz. u. Br., pr. Januar 14,65 bz. u. Br., pr. Februar 14,77½ bz., 14,80 Br. Fest.

Wolle. Baumwolle.

* **Bremen,** 1. Nov. **Baumwolle.** niedriger. Upland middl. loco 42 Pfg. Upland Basis middl., nichts unter low middl., auf Termin-Lieferung, pr. Nov. 41½ Pfg., per Dez. 41½ Pfg., per Jan. 42 Pfg., per Febr. 42¼ Pfg., per März 42½ Pfg., per April 42¾.

* **Liverpool,** 1. Nov. **Baumwolle.** [Anfangsbericht.] Muthmasslicher Umsatz 6000 B. Ruhig. Tagesimport 49,000 B.

* **Liverpool,** 1. Nov., nachm. 12 Uhr 50 Min. **Baumwolle.** Umsatz 6000 B., davon für Spekulation und Export 500 B. Träge. Amerikaner 1/16 niedriger.

Middl. amerikan. Lieferungen: Nov.-Dez. 4 5/16 Verkäuferpreis, Jan.-Feb. 4 23/64 Käuferpreis, März-April 4 7/16 do., Mai-Juni 4 33/64 d. do.

* **Liverpool,** 1. Nov., nachm. 4 Uhr 10 Min. **Baumwolle** Umsatz 6000 B., davon für Spekulation und Export 500 B. Ruhig. Broach und Tinnevelly 1/16 niedriger.

Middl. amerik. Lieferungen: Nov.-Dez. 4 23/64 Werth, Dez.-Jan. 4 3/ Käuferpreis, Jan.-Febr. 4 13/32 do., Feb.-März 4 29/64 Werth, März-April 4 31/64 do., April-Mai 4 17/32 do., Mai-Juni 4 9/16 Verkäuferpreis, Juni-Juli 4 39/64 d. Werth.

Produktenbörse zu New York,

am 1. Nov. (Telegr.)

Rother Winterweizen loco 74½. **Rother Weizen** pr. Nov. 74½, pr. Dez. 75¾, Jan. 77¾ pr. Mai 82⅞. **Kaffee** Rio Nr. 7, 16⅜, low ord. per Dez. 15,20, per Feb 14,85. **Zucker** (Fair refining Muscovados) 2⅞. **Mais** (New) pr. Dez. 51⅝, pr. Jan. 50¼, pr. Mai. 51⅞. **Mehl** (Spring clears) 3,00. **Getreidefracht** 3¼. **Schmalz** loco 9,00, do. (Rohe & Brothers) 10,40. **Raff. Petroleum** Standard white in New York 6,00, do. Standard white in Philadelphia 5,95 Gd. **Rohes Petroleum** in New York 5,35, do. Pipeline Certificates, pr. Nov. 51¼ Stetig. **Baumwolle** in New York 8 9/16, do. in New Orleans 7 11/16. **Kupfer** 11,75.

Weizen eröffnete niedriger und blieb den ganzen Tag auf Verkäufe von Kommissionshäuser schwächer. Schluss schwach.

Mais anfangs höher, später aber nachgebend auf Realisirungen der Haussiers. Schluss schwach.

Produktenbörse zu Chicago,

am 1. Nov. (Telegr.)

Weizen pr. Dez. 72, pr. Mai 77¼. **Mais** pr. Dez. 41¼. **Speck** short clear nom. **Pork** pr. Nov. 11,27½.

Berliner Börse vom 2. November.

(Fernsprechdienst der Saale-Ztg.)

Von der Fondsbörse. Die Börse eröffnete in zum Theil lustloser Haltung, die hauptsächlich im Russenmarkte mit abgeschwächten Kursen zum Ausdruck gelangte auf die Auslassungen der „Nordd. Allgem. Ztg." betreffend die russisch-deutschen Handelsvertragsverhandlungen. Was aber insbesondere auf die Tendenz der Börse einwirkte, ist die Lage des londoner Geldmarktes, weshalb man für morgen eine weitere Erhöhung des Diskontsatzes der englischen Bank erwartet. Im **Bankaktienmarkte** war die Tendenz eine schwankende und es weisen die meisten Werthe desselben Einbussen auf. Der **Montanaktienmarkt** war relativ fest, weil die Umsätze auf diesem Gebiete äusserst geringe waren. Im **Eisenbahnaktienmarkte** lagen Lübecker besser, österr. Transportwerthe fest, ital. stetig. **Schiffahrtsaktien** recht fest auf Erlöschen der Cholera in Hamburg in Aussicht grösserer Verkehrsbewegung. **Dynamit-Trust-Compagnie** fest. **Anglo-Continental-Guano** gefragt. **Fonds** stetig. **Heimische Anlagen** ruhig. **Russische Noten** gedrückt.

Von der Getreidebörse. Ungeachtet matter lautender Depeschen aus Nordamerika war der hiesige Getreidemarkt aus lokalen Gründen durchaus fest. **Weizen** zeigte besonders für nahe Lieferungen namhafte Steigerungen, weil die Kündigungen bereitwilligerer Aufnahme begegneten. **Roggen** ist durch emsige Deckungen für nahe Termine mehr als für spätere in Verkehr gekommen. **Hafer** ist wenig verändert. **Rüböl** höher. **Spiritus** etwas matter.

Weizen: Nov. 154,75, Nov.-Dez. 154,75, April-Mai 157,00, höher.
Roggen: Nov. 139,25, Nov.-Dez. 139,25, April-Mai 140,75, höher.
Hafer: Nov. 145,75, Nov.-Dez. 143,50, April-Mai 143,00, fest.
Rüböl: Nov.-Dez. 52,70, April-Mai 53,00, höher.
Spiritus: (70er Waare) loco 32,20, Nov. 31,20, April-Mai 32,60, matter.

Kursnotirungen

vom

2. Nov. 2 Uhr nachm.

Geldsort., Banknot. u. Coupons.

Sovereigns		— —
20 Francs-Stücke		16,20bz
Gold-Dollars		— —
Imperials		— —
Belgische Noten		81,00bz
Englische Banknoten		20,33bz
Französische Noten		— —
Holländische »		— —
Italienische »		— —
Oesterreichische »	100 Fl.	170,15bz
Russische »	100 R.	198,55bz
Schweizer »		81,05bz

Deutsche Fonds u. Staatspap.

Deutsche Reichs-Anl.	4	106,90bzG
do. do.	3½	100,20bz
do. do.	3	86,25bz
Preuss. Consol. Anleihe	4	106,80bzG
do. do.	3½	— —
do. do.	3	86,25bz
Pr. u. D. R. gm. St. Int.	3	— —
Staats-Anleihe 1868	4	101,60G
Staats-Schuld-Scheine	3½	100,00G
Barmer Stadt-Anleihe	3½	— —
Berliner Stadt-Obl.	3½	98,75bz
do. do. 1890	3½	98,75bz
Hallesche Stadt-Obl.	3½	— —
Magdeburger St.-Anl.	3½	97,00G
do. do. neue	4	103,60G
Westpr. Prov.-Anl.	3½	96,25G
Pfandbriefe: Landsch. Central	4	— —
do. do.	3½	97,10bz
do. do.	3	85,00G
Ostpreussische	3½	96,00G
Posensche	4	101,80G
Sächsische	4	— —
Westpr. rittsch. I. I. B.	3½	96,60G
Rentenbr.: Pommersche	4	102,70bz
Posensche	4	102,70bz
Preussische	4	102,70bz
Sächsische	4	102,90bz
Schlesische	4	102,75bz
Bremer Anl., 85, 87 u. 88	3½	97,50G
Hamb. Staats-Rente	3½	97,25G
do. Staats-Anl. 1886	3	85,50B
Sächs. Staats-Anl. 1869	3½	— —
do. Staats-Rente	3	87,30G

Ausländische Fonds.

Argent. Gold-Anl. 5 %	—	46,00bz
do. innere do. 4½ %	—	38,90bz
Bukar. Stadt-Anl. 1884	5	96,25bz
do. do. 1888	5	95,40bz
Buen.-Aires Gd. A. 5000	—	35,00bz
Chilen. Gold-Anl. 1889	4½	89,60bz
Chinesische Anleihe	5½	104,25bz
Egyptische priv. Anl.	3½	— —
do. do. do.	4	99,20bz
Griech. Anl. 1881—84	5	64,00bz
do. kons. Goldrente	4	49,20bz
do. Monopol-Anl.	4	59,00bz
do. Gold-Anl. v. 1890	5	57,80bz
Italienische Rente	5	91,90bz
Lissb. St.-Anl. 86, I. u. II.	4	51,90bz
Mex. Anl. 1000 u. 500	6	79,70bz
do. Staats-Eisenb.-Obl.	5	67,50bz
Norweg. Staats-Anl. 88	3	— —
Oesterr. Gold-Rente	4	97,70bz
do. Papier-Rente	4⅕	81,90bz
do. Silber-Rente	4⅕	81,75bz
Port. Staats-Anl. 88—89	fr.	37,20bz
Röm. St.-Anl. II.-VIII.	4	81,50bz
Rumän. fund.	5	101,90bz
do. amort.	5	96,80bz
do. do. 1891	4	82,00bz
Russ. kon. Anl. 1880 85er	4	95,20bz
do. Gold-Rente 1883	6	103,50bz
do. do. 1884	5	102,10bz
do. kons. Eisenb.-Anl.	4	96,35bz
do. do. 5er	4	— —
Russ. Orient-Anleihe II.	5	63,00bz
do. do. III.	5	65,00B
do. Nicolai-Oblig.	4	97,15bz
do. Boden-Kredit	5	103,00bz
do. do. gar.	4½	98,00bz
do. Centr.-B.-Pf. I. S.	5	85,50bz
Schwed. St.-Anl. 1886	3½	94,20bz
do. do. 1890	3½	94,40bz
do. Hyp.-Pfdbr. 1879	4½	102,20bz
do. do. 1878	4	100,50bz
Serbische Gold-Pfdbr.	5	82,90bz
do. Rente 1884	5	75,50bz
do. do. 1885	5	75,60bz
Ungar. Gold-Rente 1000	4	94,90bz
do. do. 500	4	95,10bz
do. do. 100	4	95,20bz
do. E.-G.-A. 89. 1000	4½	— —
do. do. 100	4½	— —
do. Gold-Invest-Anl.	5	102,80bz
do. Papier-Rente	5	85,40bz

Deutsche Eisenbahn-Stamm-Aktien.

Aachen-Mastricht	3¼	62,25bz
Altenburg-Zeitz	10 1/10	201,25bzG
Dortmund-Gronau-E.	4⅕	98,60G
Ludwigshaf.-Bexbach	9⅘	225,00bz
Lübeck-Büchen	6¾	143,90bz
Mainz-Ludwigshafen	4⅔	113,10bz
Marienburg-Mlawkaw	1½	58,50bzG
Ostpreussische Südbahn	1	69,90bz
Saalbahn	0	21,50bzG
Weimar-Gera	0	12,50bzG
Werrabahn	1,90	69,10bzG

Ausländ. Eisenb.-Stamm u. Stamm-Prior.-Aktien.

Aussig-Teplitz	20	397,00G
Böhmische Nordbahn	5⅔	— —
do. Westbahn	7½	— —
Dux-Bodenb. St.-A.	12	— —
Galiz. (Karl-Ludw.-B.)	4½	— —
Graz-Köflach	7	106,70G
Kaschau-Oderberg	4	77,80G
Kronpr. R. St. Sch.	4¾	84,80bz
Lemberg-Czernowitz	6½	104,00B
Oesterr. Nordwestb.	5	88,00G
do. B. Elbethalb.	5¾	— —
Südösterreich. (Lomb.)	4⁄5	41,80bz
Ivangor-Dombrowo	5	— —
Kursk-Kiew	14 8	— —
Russ. Südwestb.	5 45	70,40bz
do. do. grosse	5 45	70,40bz
Warschau-Terespol	5	— —
Warschau-Wien	17⅓	198,90bz
Canada-Pacific	5	84,10bz
Gotthardbahn	6	— —
Ital. Mittelmeerbahn	5	104,90bz
Lüttich-Limburg	0 6	18,30G
Luxemb. Pr. Hnr.	2 3	59,75G
Schweizer Centralbahn	4 40	— —
do. Nordostbahn	5	— —
do. Unionbahn	2	— —

Bank-Aktien.

Berg.-Märk. B. i. Elberf.	7	123,50bzG
Berliner Handels-Ges.	7½	132,70bz
do. Bank	6¼	103,25bzG
Börsen-Handels-Verein	11	156,10G
Bremer Bank Markst.	4½	103,10G
Breslauer Disk.-Bank	4½	96,80G
do. Wechsl.-Bank	4½	97,20G
Darmstädter Markst.	5¼	134,60bz
Dessauer Landesbank	7½	133,00bzB
Deutsche Bank	9	159,00bzG
do. Effekt.-B. (Hahn)	4	108,70G
do. Genossenschaftsb.	6	117,00G
do. Hypothekenbank	6½	116,60G
Diskonto-Kommandit	8	182,25bz
Dresdener Bank	7	139,70bz
do. Bank-Ver.	6½	108,50G
Gothaer Zettelbank	5½	111,25G
do. Grund-Kreditb.	3½	86,25G
do. do. junge	3½	92,25G
Internationale	6	104,50G
Leipziger Kreditanstalt	9	63,90bzB
Maklerbank	10	119,30bz
Meininger Hypothenb.	5	102,50bzG
Mitteldeutsche Kreditb.	5	96,20G
Nationalb. f. Deutschl.	6½	113,90bz
Nordd. Bank-Aktien	4½	130,00bzG
Oesterreich. Kredit ult.	8¾	164,75bz
Petersburger Diskontob.	8,24	— —
do. Internationalb.	10⅘	— —
Preuss. Boden-Kredit	7	127,50G
do. Centr.-Bod.-Kr.	9½	156,00bzB
do. Hyp.-B. (Spielh.)	6½	122,00G
do. do. (Hübner)	6	104,25G
do do. volle	6	106,75G
Realkredit-Bank	6½	95,50G
Reichsbank	7 55	149,50G
Russ. B. f. ausw. Handel	6	— —
Sächsische Bank	6	118,30G
Schaaffhaus. Bank-Ver.	6	106,00B
Schlesischer Bank-Ver.	5½	112,80B

Industrie- u. Bergwerks Aktien.

Allgem. Elektr. (Edison)	9	136,90bz
Anglo-Kont. Guano	11⅞	146,20bzG
Anhalter Kohlen	7	106,75G
do. Maschinen	4	61,50G
Aplerbeck	13⅓	118,50bzG
Arenberger Bergwerk	80	431,00G
Berl.-Anh. Maschinen	11	126,50B
Berliner Bockbrauerei	0	51,25bzG
do. Böhm. Brauh.	12	231,00G
do. Brauerei Königst.	5	107,00bzG
do. do. Patzenhofer	26	282,50bz
do. do. Schultheiss	16	237,00bzG
do. Union Gratweil	4	97,25bzG
do Elektricit. W.	9	148,25bz
Bismarckhütte	8	127,50G
Bochumer Gussstahl	6½	118,50bz
Bonifacius Bergwerk	13⅓	101,00B
Borussia Bergwerk	0	10,00bzG
Bresl. Eisenb.-W., Linke	13⅓	137,10bzG
Breslauer Oelwerke	3	92,50G
Chemnitz. Masch. Zimm.	8	102,25G
Concordia Bergwerk	10	77,50bz
Cröllwitzer Papier	7	116,00B
Dannenbaum	8	80,50bzG
Donnersmarckhütte	—	75,50G
Dortmund. Brgb. St.-Pr.	4	12,25G
do. Union St.-Pr.	2	57,50bzG
Egestorff-Salzwerke	7	121,90B
Eilenburger Kattun	0	33,50bzG
Eisenh. Thale St.-Pr.	9	104,25G
Eschweiler Bergwerk	6	78,00bz
Freund Masch. conv.	14	212,00G
Gelsenkirchen Bergw.	12	134,75bz
Glauziger Zuckerfabr.	12	122,00G
Greppiner Werke	5	87,25G
Grosse Berl. Pferdeb.	12½	219,75bz
Gruson	10	138,25G
Hallesche Maschinen	35	385,00G
Hamburger Packetfahrt	5	108,00G
Harkort St.-Pr. konv.	1½	95,10bzG
do. Brückenb. konv.	12	— —
do. do. St.-Pr.	13	146,00bz
Harpener Bergbau	20	125,60bz
Hartmann, Sächs. M.-F.	8	125,90bz
Heinrichshall	6	118,00G
Hibernia & Shamrock	12	117,25bz
Hildebrandt Mühlen	18½	162,50G
Hörder-Hütten konv.	0	13,50bz
do. Stammprior.	0	34,25bz
Kaliwerke Aschersleben	10	129,40G
Kette Dampfschiffahrt	1½	56,25G
Körbisdorfer Zuckerfab.	12	121,50bzG
Lauchhammer konv.	6	100,10bz
Laurahütte	8	98,50B
Leipz. Brauerei Riebeck	10	170,00B
Leopoldshall chem. Fb.	2½	73,50bzG
Luise Tiefbau konv.	10	65,00bz
do. do. St.-Pr.	14	— —
Magdeburger Bergwerk	33⅓	232,75G
do. Pferdebahn	6	146,00B
Marienhütteb. Kotzenau	2	46,75G
Massen Bergwerk	5	47,00G
Menden & Schwerte kv.	0	54,00G
do. St.-Pr.	0	71,50B
Norddeutscher Lloyd	0	113,00bz
Oberschl. Eisenb.-Bed.	2	48,60G
do. Eisen-Industr.	6	106,75G
Phönix B.-Akt. Lit. A.	6	93,00bzG
do. abgest.	10	111,75G
Pluto, Bergwerk	15	111,50G
do. do. konv.	15	122,00G
Pomm. Masch. konv.	5	69,00G
Riebeck Montanwerke	15	165,00bzG
Rositzer Kohlen	6½	84,30G
do. Zuckerfabrik	3	65,50G
Sächs.-Thür. Braunk.	10	138,50G
do. St.-Pr.	10	139,50G
Salzungen	6	119,50G
Schäffer Walcker	5	95,00G
Schlesische Cement	9½	112,00G
do. Zinkhütten	18	189,10bzG
Schwartzkopff	18	215,50bzG
Stadtberger Hütte	10	111,10G
Stassfurt, Chem. Fabr.	8	133,90bzG
Stettiner Cem. Bredow	4	79,10bzG
Stollberger Zink-Akt.	2	43,50G
do. do. St.-Pr.	7	112,00G
Sudenburg, Maschinen	24	226,90B
Thüringer Saline	5	70,00bzB
Trust Aktien	9	132,40B
Westeregeln Alkali	0	104,00bzG
Westf. Draht-Industrie	7½	96,10G
do. Union St.-Pr.	12	126,80bzG
Wittener Guss	10	121,00G
Wurm-Revier	11	91,00bzG
Zeitzer Maschinen	20	234,00B

Wechsel.

Amsterd.-Rott.	100 Fl.	8 T.	168,50bz
Brüssel, Antw.	100 Fr.	8 T.	80,80bz
Kopenhagen	100 Kr.	10 T.	112,25bz
London	1 Lstrl.	8 T.	20,35bz
Paris	100 Fr.	8 T.	80,90bz
Wien	100 Fl.	8 T.	169,90bzG
Schweiz	100 Fr.	10 T.	80,90bz
Ital. Plätze	100 Lire	10 T.	77,85bz
Petersburg	100 S.R.	3 W.	198,10B

Bank-Diskonto.

Amsterd. 2½. Berlin 4 (Lomb. 4½ bezw. 5.) Brüssel 2½. London 3. Paris 2½. Petersburg u. Warschau 4½. Wien 4. Italien. Plätze 5. Schweiz 5. Skandinavische Plätze 5. Kopenhagen 4. Madrid 5. Lissabon 4. Privat-Diskont 2⅜.

Umrechnungs-Sätze.

1 Francs . . 0,80 M.	1 M. Banco 1,50 M.
1 Lira . . . 0,80 M.	1 Krone . . 1,125 M.
1 Lei . . . . 0,80 M.	1 Rubel . . 3,20 M.
1 Peseta . . 0,80 M.	1 Peso . . . 4,00 M.
1 Gld. ö. W. 2,00 M.	1 Dollar . . 4,25 M.
7 G. sdd. W. 12,00 M.	1 Lstrl. . 20,00 M.
1 G. holl. W. 1,70 M.	

Schluss-Kurse. 3 Uhr nachmittags.

Tendenz: ziemlich fest.

Kredit	164,60	Dux-Bodenbach	218,40
Lombarden	41,70	Gotthardbahn	153,90
Diskonto-Kommandit	181,50	Dortmunder Union	56,50
Deutsche Bank	158,10	Laurahütte	98,10
Darmstädter Bank	134,40	Bochumer Guss	117,00
Handels-Gesellschaft	132,60	Harpener	134,40
Dresdener Bank	139,00	Gelsenkirchen	134,50
Nationalbank f. Deutschland	113,75	Hibernia	116,50
Marienburg-Mlawka	58,50	Trust	132,25
Ostpreussische Südbahn	69,50	Norddeutscher Lloyd	113,00
Warschau-Wien	198,25	Russische Noten	198,50
Buschtiehrader	189,00		

(Weitere Kursnotirungen befinden sich im nächsten Morgenblatt.)

Julius Becker, Bankgeschäft, Halle a. S., Alte Promenade 4e, Fernsprecher 453. An- u. Verkauf von Werthpapieren, Effecten-Versicherung u. Kontrole etc. etc.
Haupt-Agentur der Versicherungs-Gesellschaft Thuringia, Erfurt für Lebens- und Unfall-Versicherung.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18921102052/fragment/page=0001

Amtliche Bekanntmachungen.

Bekanntmachung.

Zur öffentlichen meistbietenden **Vermiethung der städtischen Fähre zwischen der Ziegelwiese und Peißnitz für die Zeit vom 16. Oktober 1892 bis 15. Oktober 1893** ist Termin auf

Mittwoch den 9. November d. J., Vormittags 10 Uhr

im **Stadtsekretariat** (Wangegebäude, Zimmer Nr. 30) angesetzt, zu welchem Reflektanten hiermit eingeladen werden. Die Bietungs-Bedingungen liegen im Stadtsekretariat zur Einsicht aus. Jeder Bieter hat eine Kaution von 100 ℳ zu hinterlegen.

Halle a. S., den 31. Oktober 1892. **Der Magistrat.**

Bekanntmachung.

Zur Wahl von 15 Abgeordneten und einer gleichen Anzahl Stellvertreter des Steuer-Ausschusses der Gewerbesteuerklasse IV hiesiger Stadt ist auf

Mittwoch den 9. November d. J. Vorm. 11 Uhr

Termin im Stadtverordneten-Sitzungssaale des Rathhauses anberaumt.

Es ist dies die erstmalige Wahl nach den Bestimmungen des neuen Gewerbesteuer-Gesetzes und **dieselbe von den jetzt**

in der Klasse A II (Kaufleute und Fabrikanten),
" " " B I (Kleinhändler, Trödler und Höker),
" " " C (Gast- und Schankwirthe, Konditoren und Zimmer-Vermiether),
" " " H (Handwerker) und
" " " K (Lohnfuhrleute und Schiffseigenthümer)

besteuerten Gewerbetreibenden vorzunehmen, welche mit 30 Mark und weniger zur Gewerbesteuer veranlagt sind.

Es können jedoch diejenigen Gewerbetreibenden nicht mitwählen, deren jährlicher Ertrag aus dem Gewerbe den Betrag von 1500 Mark oder deren Anlage- und Betriebs-Kapital den Betrag von 3000 Mark nicht erreicht, und welche deshalb von der Gewerbesteuer für nächstes Rechnungsjahr befreit bleiben.

Die betreffenden **wahlberechtigten** Gewerbetreibenden werden zu dem angesetzten Termine ergebenst eingeladen.

Wählbar sind nur solche männliche Gewerbetreibende der Steuerklasse IV, welche das 25. Lebensjahr vollendet haben und sich im Besitze der bürgerlichen Ehrenrechte befinden.

Von mehreren Inhabern eines Geschäfts ist nur Einer wählbar und zur Ausübung der Wahl zu verstatten. Aktien-Gesellschaften und ähnliche Gesellschaften üben die Wahlbefugniß durch einen von dem geschäftsführenden Vorstande zu bezeichnenden Beauftragten aus; wählbar ist von den Mitgliedern des geschäftsführenden Vorstandes nur Einer. Minderjährige und Frauen können die Wahlbefugniß durch Bevollmächtigte ausüben, wählbar sind letztere nicht.

Wird die Wahl der Abgeordneten und Stellvertreter verweigert oder nicht ordnungsmäßig bewirkt, oder verweigern die Gewählten die ordnungsmäßige Mitwirkung, so gehen die dem Steuer-Ausschusse zustehenden Befugnisse für das betreffende Steuerjahr auf den Vorsitzenden über.

Halle a. S., den 31. Oktober 1892.

Der Vorsitzende des Steuer-Ausschusses der Gewerbesteuerklasse IV.
J. V.: Jochmus.

Bekanntmachung.

1 Mark Geschenk in Sachen des Vergleichs S. / M. sind vom Schiedsmann Herrn Mulertt zur hiesigen Armenkasse gezahlt.

Halle a/S., den 31. Oktober 1892. **Die Armen-Direction.**

Bekanntmachung.

Nachdem die kalkulatorische Prüfung des Spezial-Protokolls über die bei dem unterzeichneten Leihamte **in der Zeit vom 11. August bis 1. September d. Js. abgehaltene Auction der verfallenen, in den Monaten April, Mai und Juni 1891 versetzten und erneuerten Pfänder, welche die Pfandnummern 64921 bis 81325 trugen und worüber die Pfandscheine in blauem Druck ausgestellt sind,** stattgefunden hat, werden die betreffenden Verpfänder bezw. Pfandschein-Inhaber aufgefordert, die in dieser Auktion erzielten **Ueberschüsse** innerhalb der einjährigen Präklusivfrist

vom 20. Oktober 1892 bis 19. Oktober 1893

bei der Kasse des Leihamts gegen Rückgabe der Pfandscheine und gegen Quittung abzuheben.

Alle in dieser einjährigen Präklusivfrist aber nicht abgehobenen Ueberschüsse verfallen unnachsichtlich dem Reservefonds des Leihamts bezw. der Orts-Armen-Kasse. Halle a/S., am 19. Oktober 1892

Das Leihamt der Stadt Halle a. S.

Bekanntmachung.

Es wird hiermit auf die Einrichtung aufmerksam gemacht, daß den Packetbestellern auf ihren Bestellungskarten **Packete ohne Werthangabe zur Abgabe bei der Postanstalt** übergeben werden dürfen. Es ist auch gestattet, bei der Postanstalt die Abholung von Packeten aus der Wohnung schriftlich zu bestellen. Für derartige Bestellschreiben oder Bestellkarten kommt eine Gebühr nicht zur Erhebung; dieselben können in die Briefkasten gelegt oder den bestellenden Boten mitgegeben werden. Die Packetbesteller nehmen die Packete entweder innerhalb der Häuser selbst, welche sie zum Zwecke der Bestellung bez. Abholung betreten, oder an denjenigen Stellen entgegen, wo ihr Fuhrwerk jeweilig hält. Die Gebühr für Einsammlung der Packete beträgt 10 Pfg. für jedes Stück.

Halle (Saale), November 1892.

Kaiserliches Postamt 2.
Schulze.

Steckbrief.

Gegen 1) den Handelsmann und Hausier **Alois Grohe,** geboren am 12. August 1864 zu Dingelstedt, zuletzt wohnhaft in Trotha bei Halle a/S.,
2) den Musiker **Christoph Hoos,** geboren am 28. Juli 1870 zu Allendorf (Kreis Kirchhain, Reg.-Bez. Kassel), zuletzt wohnhaft in Trotha bei Halle a/S.,
ist Haftbefehl wegen Bandendiebstahls erlassen.

Es wird ersucht, die Genannten zu verhaften und in das Gerichts-Gefängniß zu Halle a/S. abzuliefern. Kosten werden erstattet. J. II. b. 3592.

Grohe ist 28 Jahre alt, mittelgroß, hat dunkelblonde lockige Haare, freie Stirn, dunkelblaue Augen, blonden Schnurrbart.

Hoos ist 22 Jahre alt, mittelgroß, hat dunkelbraune Haare, freie Stirn, dunkelblaue Augen, blonden Schnurrbart und als besonderes Kennzeichen: erheblich herabhängende rechte Schulter.

Halle a/S., den 27. Oktbr. 1892. **Königl. Staatsanwaltschaft.**

Steckbrief.

Gegen den Arbeiter **Michael Michalski,** zuletzt in Sandersdorf, geboren am 13. September 1857 zu Schwitz, Kreis Kosten, welcher flüchtig ist, ist die Untersuchungshaft wegen Pfandbruchs verhängt.

Es wird ersucht, denselben zu verhaften und in das nächste Gerichts-Gefängniß abzuliefern, sowie zu den Akten M¹ 56/92 Nachricht zu geben.

Halle a/S., den 24. Oktober 1892. **Der Kgl. Erste Staatsanwalt.**
J. A.: v. Slupecki.

Der unterm 19. Juli 1892 hinter den Dachdeckergesellen **Heinrich Schimmelpfennig,** zuletzt aufhältlich in Rötzsch bei Bitterfeld, erlassene Steckbrief wird erneuert.

Halle a/S., den 15. Oktober 1892. **Der Erste Staatsanwalt.**

Der gegen den Handelsmann auch Färber **August Schmidt** aus Magdeburg unterm 20. Januar 1892 erlassene Steckbrief ist erledigt. J. II. b. 3141/91.

Halle a/S., den 20. Oktober 1892. **Der Erste Staatsanwalt.**

Der gegen den Louisburschen **Otto Kren** aus Giebichenstein unterm 10. Oktober d. J. erlassene Steckbrief ist erledigt. (D. 1569/2.)

Halle a/S., den 1. November 1892. **Der Erste Staatsanwalt.**

Nachlaß-Auction.

Die Restbestände aus verschiedenen Nachlassen, als sehr gut erhaltene Kleidungsstücke, darunter Winter-Ueberzieher, Frack, Hose, ferner 1 goldene Rem.-Uhr mit g. Kette, Wäsche, Glassachen, Porzellan, Küchengeräth, 1 Sopha, 1 runder Tisch, Lampen, Regulator, 1 eis. Bettstelle mit Matratze u. Keilkissen, Bücher, darunter Lessing's Werke, Heine, Schiller u. v. a. werden

Donnerstag den 3. Novbr. cr. Nachmittags 2 Uhr

im Auctionslokale **Brüderstraße 12** öffentlich meistbietend versteigert.

Ebendaselbst im Auftrage des Magistrats eine gut nähende Nähmaschine, sowie ferner **1 franz. Billard** mit 2 Satz Bällen, 12 Queues, Tafel und Kegel, außerdem noch 1 Schreibsecretair.

Louis Kaatz,
gerichtl. vereid. Taxator
u. außergerichtl. vereid. Auctionator.

Auction.

Donnerstag den 3. d. Mts. Nachmittag 3 Uhr versteigere ich **Lessingstraße 21** zwangsweise gegen Baarzahlung:

1 Partie Wirthschaftsutensilien;
ferner freiwillig:
1 Kutschwagen, 1 zweileitigen Bierdruckapparat, 1 Sopha, Bettstellen, Stühle 2c.

Mütler, Gerichtsvollzieher.

Kartoffel-Auction.

Donnerstag den 3. November Vorm. 9 Uhr sollen auf hiesigem Güterbahnhofe wegen verweigerter Abnahme für Rechnung wen es angeht **eine Ladung ca. 208 Ctr. gutverlesene Magnum bonum** öffentlich meistbietend gegen sofortige Bezahlung versteigert werden. Sammelplatz im Gasthof zum Centralbahnhof von Möritz.

Kraft, Gerichtsvollzieher.

Reisstäbe-Auction.

Dienstag den 8. November cr. Vormittags 10 Uhr sollen im Gewehrigt des Rittergutes Goseck circa **800 Schock vierjährige weidene** und **faulbäumene Reisstäbe** öffentlich meistbietend verkauft werden.

Goseck, am 31. Oktober 1892.

Die gräfl. von Zech'sche Rent-Einnahme.

Auction.

Häuser-Verkauf.

In **Diemitz** bei Halle, nächster Nähe des Schlachtviehhofes, sind:

1. **Haus mit Materialgeschäft,**
2. **Haus mit Bäckerei u. grossem Gemüse u. Obstgarten,**
3. **Haus mit Barbiergeschäft,**

sämmtlich im Betriebe und neu, sowie unterkellert, unter günstigen Bedingungen im Schaf'schen Gasthofe zu Diemitz **Sonnabend** d. 5. Nov. Nachm. 5 Uhr zu verkaufen. **Die Besitzer.**

Eine königliche Domäne

in der Prov. Sachsen von 1200 Mrg. Weizen- und Rübenboden zu sehr bill. Pachtzins ist auf 14 Jahre unter günstigen Bedingungen krankheitshalber zu cediren. Selbstreflektanten mit einem Vermögen von ca. 200,000 ℳ w. s. an **Hermann Lesser, Berlin, Karlsbad 10** wenden.

Günst. Materialgeschäft.

Ein **Haus** mit Materialgeschäft in der Nähe des Schlachtviehhofes ist für den Preis von 15,000 ℳ bei 3000 ℳ Anzahlung zu verkaufen.

Restauration.

Ein **Haus** mit einem bess. Restaurant mit sämmtlichem Inventar bei 8000 Mark Anzahlung zu verkaufen. Preis 51,000 Mark.

Bäckerei.

Ein **Haus** mit flotter Bäckerei und Conditorei in einer Fabrikstadt unter günstigen Bedingungen zu verkaufen.

Gut.

Ein kl. **Gut** mit 43 Mrg. Acker in der Nähe von Halle ist für den Pr. v. 38,000 ℳ mit sämmtlichem lebenden u. todten Inv. zu verk. Alles Näh. durch **F. Reichert, Leipzigerstr. 29, I.**

Villa-Verkauf.

Eine schöne Villa in hiesiger Unterstadt ist preiswerth durch mich zu verkaufen.

A. Löbtich in Zeitz, Kalkstraße 17/18.

Ein kl. **Haus** auf dem Strohhof, an der Saale gelegen, Pr. 4000 Thlr., Miethsertrag 800 Mk., mit der Hälfte Anzahlung zu verkaufen. Zu erfragen **Gr. Steinstraße 65.**

Von einem tüchtigen und strebsamen jungen Manne wird eine ganzbare **Schmiede,** Stadt oder Land, zu pachten oder kaufen gesucht. Offerten direkt unter **2496 N.** an die Exped. d. Ztg. Unterhändler verbeten.

Für Aerzte, Privatkliniken!

Haus mit Garten, zwischen Bahnhof und Klinik, beste Wohnlage, zu verkaufen. Offerten unter **2324 J.** bef. die Expedition dieser Zeitung.

Hotel-Tausch auf Gut.

Ein Hotel in sehr flott. Betriebe mit 20 Zimmern u. sehr gut. Betten ist bei Anzahl. von 30—40,000 ℳ billigst zu verk. Dass. ist in einer gr. Garnisonst., auch verk. dort viele Offiziere. Nehme auch ein Gut mit in Zahlung. Näheres **Gärtner,** Halle a/S., Leipzigerstr. 38, II.

Eishaus,

sehr günstig oberhalb Halle gelegen, so daß das Eis von reinster Beschaffenheit gewonnen wird, versehen mit Aufzug, das Eis direkt aus der Saale ins Haus zu schaffen, Inhalt 800 Cubikmeter, Raum zur Ausdehnung vorhanden, ist zu **vermiethen** oder zu **verkaufen.**

Fr. David Söhne,
Gr. Wallstraße 41.

Bierbrauerei-Verkauf.

Eine in flottem Betriebe befindliche, nach den neuesten Erfahrungen mit Dampfbetrieb bestens eingerichtete ober- und untergährige Bierbrauerei in einer industriereichen Gegend von Anhalt, ¾ Stunde von 2 Bahnstationen entfernt, ist Familienverhältnisse halber unter günstigen Bedingungen zu verkaufen.

Anfragen unter **2512 E.** befördert die Exped. d. Ztg.

Mühlen-Verkauf.

Mahl- und Schneidemühle mit ausr. Wasserkraft, leb. u. todten Inv., 45 Mrg. Feld und Wiese, soll altersh. sofort verkauft werden. Pr. 35,000 Mk. bei 10—15,000 Mk. Anz. Uebergabe sofort. Nähere Auskunft ertheilt

H. Kaiser, Gastwirth
in **Draschwitz** bei Reuden.

Gutes Materialgeschäft mit **flotter Restauration** unter günstigen Bedingungen zu verkaufen.

Karl Herrmann, Dessau, Friedhofstraße 1.

Frequentes Restaurant mit **gr. Garten,** nächster Nähe des Schlachthofes u. der Bahn zu verkaufen durch **Karl Herrmann, Dessau, Friedhofstraße 1.**

Tausch.

Veränderungshalber will ich mein kleines **Zinshaus** gegen **Gut, Ziegelei, Gasthof oder Mühle vertauschen.** Alles Näh. d. d. Besitzer **L. Plagwitz, Forststr. 4, I.**

G. g. **Restaurant** u. d. Marktes ist Alters u. Krankh. halb. zu verpachten. Zu erfragen in der Exped. d. Ztg. [525

Gelegenheits-Verkauf.

Veränd. h. verkaufe mein u. Mahg. 2stückig mit Waschb. u. allem Zubehör. Preis 2500 Thlr. b. tl. Anz. in Zwenkau bei Leipzig. Näh. b. Bes. **O. Heinrich,** Leipzig-Gohlis, Magdeburgerstr. 1, 1.

Ich bin gewillt meinen

Gasthof

„zum Thüringer Hof", früher **Landwehrschenke,** zu **Nordhausen am Harz,** bestehend aus Wohn- resp. Gasthaus mit 3 Gastzimmern, 9 Logirzimmern, für einige 40 Pferde Stallung, Hofraum mit 2 Einfahrten 2c., **zu verkaufen.** Etwaige Angebote ersuche unter Chiffre **A. M. Spiegelstraße Nr. 18, I.** in **Nordhausen** abzugeben. **Fritz Petri.**

Flottgehende Landbäckerei in nächster Nähe von **Halle** unter sehr **günstigen** Bedingungen zu verkaufen. Zu erfragen bei

C. Hessler, Magdeburgerstr. 49.

Das Lehr- und Abfuhr-Institut ist zu verkaufen und sofort zu übernehmen **Kleine Ulrichstraße 10.**

Hypotheken-Capital

10 oder 15 Jahre fest.

M. Oberlaender,
Bank-Commission, Kaulenberg 1.

36,000 Mark und 12,000 Mark

sind, erstere Summe z. 2. Januar 1892, letztere zum 1. April 1893, auf Liegenschaft zu 4½% auszuleihen. Offerten von Selbstleihern unter **2361 W.** in der Exped. d. Ztg. abzugeben.

10—20,000 Mark
und
20–24,000 Mark
oder mehr

bankfähige Hypotheken zur II. St. gesucht. Adressen u. **R. 1340** an die Expedition dieser Zeitung.

10—12,000 Mark

werden auf ganz sichere Hypothek sofort **zu leihen gesucht.** Offerten unter **O. 1322** an die Exped. d. Ztg.

30,000 und 20,000 Mark

zur I. Hypothek auf ein Grundstück im Nordviertel sind **zu verleihen.** Offerten bitte unter **P. 1371** in der Exped. d. Ztg. niederzulegen.

600 Mark auf zweite Hypothek gesucht. Nähere Auskunft ertheilt die Expedition dieser Ztg. [526

Die Volksküche

befindet sich **Brunoswarte 16.** Das Lösen von Marken für den folgenden Tag ist nicht mehr erforderlich, da eine ausreichende Portionenzahl stets vorräthig sein wird. **Anweisungen** auf ganze Portionen à 25 ₰, auf halbe à 13 ₰, welche an beliebigen Tagen verwendet werden können, sind bei Herren **Louis Sachs,** Bernburgerstraße 12 u. **Paul Grimm,** Kleinschmieden 10 zu haben.

Die Verwaltung der Volksküche.

Füllofen,
(Junker & Ruh) wenig gebraucht, preiswerth zu verk. Merseburgerstraße 15.

Central-Feuer-Gewehr,
fast neu, nebst Zubehör billig zu verkaufen.
W. Tornau, Leipzigerstraße 89.

Fleischerwagen billig zu verkaufen. Schmiedemstr. C. Lange, Kl. Ulrichstraße 3.

Honig 9 Pfd. netto **Butter.**
frko. Nachn.
Schleuderhonig ℳ 4,50, **Süßrahmb.** ℳ 8. **H. Streusand,** Tiulse (Galtz.)

Mohrrüben-Saft
ohne jede Concurrenz, **ff. Stärke- und Candis-Syrup** à Pfd. 20 ₰, **6 und 8 Stück ff. Heringe** 25 ₰.
empfiehlt
A. Trautwein, Gr. Ulrichstr. 30.

Das feinste Aroma hat

geröstet auf:
Patent-Gas-Röstmaschine
(einzige in ganz Deutschland),
zu haben in größeren Geschäften der Branche in allen Stadttheilen.

Franzbranntwein

in nur bester Qualität empfiehlt mit oder ohne Salz als sehr **wohlthätiges Mittel** gegen **Rheumatismus,** sowie zur **Stärkung** und **Belebung des Haarwuchses. M. Waltsgott.**

Lanolin-Cream-Seife

von der Leipziger Parfümerie, Leipzig ist unübertroffen gegen rauhe und spröde Haut und vermöge ihres hohen Lanolin-Gehaltes das beste Cosmeticum. à Stück 50 Pfg. zu haben Barfüsserstr. 10, **Gust. v. Meetsch,** Friedrichstr. 23, **Fr. Probst,** Geiststr. 11/12. **H. Rausch,** Königstr. 19, **E. Beck's Nachf.,** Schmeerstr. 20, **C. A. Grunewald.**

Für schwersten Wagenzug werden 2 nicht zu junge kräftige fehlerfreie

Pferde

zu kaufen gesucht.
Gefl. Offerten mit der Aufschrift 2509 B. befördert die Expedition dieser Ztg.

Reit- u. Wagenpferd

Hellfuchs, fromm, complett geritten, 5¾ Jahre alt, 1,65 m hoch, für mittl. Gewicht, Preis 1300 Mk., verkäuflich.
Halle-Giebichenstein, Burgstraße 26.

Zwei ältere Arbeitspferde

hat zu verkaufen
W. Naumann, Wettin.

Eichbrandt, starken Wallach, auch gut geritten, verkauft billig Merseburgerstraße 17.

Ein Pferd steht billig zu verkaufen Geiststraße 29.

Kl. Fuchs mit Geschirr, passend für Handelsleute, billig zu verkaufen **Giebichenstein,** Eichendorffstraße 9.

4 Pferde zu verkaufen **Langestr. 9.**

Ein Kuh mit Kalb verkauft Wilhelm Funke, Löbejün.

Neumilchende **Kuh** mit Kalb verkauft **Nosenfeld** bei Hohenthurm, Gut 22.

Einen **guten** größern **Hofhund,** 1—2 Jahr alt, sucht **Niemeyerstr. 1.**

Junge Mopshunde billig zu verkaufen **Gr. Klausstr. 30/31,** 2 Tr.

ff. rebhuhnfarb. italiener **Hühner u. Hähne** zu verkaufen **Parkstr. 18.**

Ein junger Stamm Hühner ist billig zu verkaufen **Geiststraße 29.**

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18921102052/fragment/page=0002

Abgang der Eisenbahnzüge.

Thüringen. 3.11 V. — 5.45 V. — 7.37 V. S. — 9.33 V. S. — 10.36 V. S. 1-3 (nach München über Zeitz). — 10.45 V. — 11.24 V. S. 1-2. — 1 N. — 2.10 N. — 5.43 N. S. 1-3. — 5.58 N. S. 1-3 (nach München über Zeitz). — 7.1 Nb. — 9.20 Nb. (bis Erfurt) — 11.28 Nb. S. 1-2.

Berlin. 3.46 V. S. 1-3. — 4.30 V. S. 1-2. — 7.28 V. — 8.58 V. S. 1-3. — 11 V. — 1.40 N. — 5.19 N. S. 1-2. — 5.34 N. — 8.11 Nb. S. 1-3. — 8.35 Nb. (bis Bitterfeld). — 9.48 Nb. S. 1-3. — 12.16 Nb.

Leipzig. 2.42 V. — 5.45 V. — 6.45 V. — 7.36 V. S. 1-3. — 9 V. — 10.10 V. — 10.32 V. S. 1-3. — 11.40 V. — 1.40 N. — 3.53 N. — 5.5 N. S. 1-3. — 5.23 N. S. 1-3. — 6.30 N. — 7.7 Nb. — 8.30 Nb. — 9.5 Nb. — 10.56 Nb. S. 1-3. — 11.50 Nb.

Magdeburg. 6.40 V. (ist bis Köthen) — 7.15 V. — 9.52 V. — 10.48 V. (ist bis Köthen) — 11.31 V. S. 1-3. — 1.26 N. — 3.13 N. — 5.41 N. — 7.2 Nb. S. 1-3. — 8.33 Nb. — 10.25 Nb. S. 1-3. — 11.55 Nb. (ist bis Köthen).

Nordhausen-Kassel. 5.15 V. — 6.40 V. (ist bis Sangerhausen) — 8.57 V. — 10.41 V. S. 1-3 — 1.28 N. (ist bis Eisleben) — 2.5 N. — 5.50 N. — 9.30 Nb. (ist bis Nordhausen) — 10.31 Nb. S. 1-3. — 11.36 Nb. (ist bis Eisleben).

Aschersleben-Halberstadt-Grauhof. 7.45 V. — 11.35 V. — 1.18 N. S. 1-3. — 3.5 N. — 6.08 N. — 9.45 Nb. — 11 Nb. (ist bis Könnern und nur Sonntags und Mittwochs).

Soran-Guben. 7.40 V. — 11.30 V. — 1.31 N. — 7.3 N. S. 1-3. — 10.58 Nb.

Ankunft der Eisenbahnzüge.

Thüringen. 3.42 V. S. 1-3 (von München über Zeitz) — 4.25 V. S. 1-2. — 5.26 V. (kommt von Merseburg u. fährt nur Wochentags). — 6.54 V. (kommt von Erfurt). — 8.49 V. S. 1-3. — 10.28 V. — 1.1 N. — 2.54 N. — 4.59 N. — 5.14 N. S. 1-2. — 8.6 Nb. S. 1-3. (von München über Zeitz). — 8.21 Nb. — 9.43 Nb. S. 1-3. — 12.4 Nb.

Berlin. 3.6 Morg. — 4.52 V. — 7.22 V. (kommt von Bitterfeld) — 9.28 V. S. 1-3. — 10.32 V. S. 1-3. — 11.19 V. S. 1-2. — 1.55 N. — 5.29 N. — 5.39 N. S. 1-3. — 5.51 S. 1-3. (kommt von Bitterfeld). — 8.52 Nb. — 11.23 Nb. S. 1-2.

Leipzig. 6.36 V. — 7.9 V. S. 1-3. — 7.49 V. — 9.40 V. — 10.30 V. — 11.28 V. S. 1-3. — 1.59 N. — 1.15 N. S. 1-3. — 2.57 N. — 4.14 N. — 5.22 N. — 6.15 N. — 6.57 N. S. 1-3. — 7.29 Nb. — 8.23 Nb. S. 1-3. — 9.9 Nb. — 10.18 Nb. S. 1-3. — 11.49 Nb.

Magdeburg. 2.32 V. — 7.14 V. (k. v. Köthen) — 7.24 V. S. 1-3. — 8.50 V. (k. v. Köthen). — 9.53 V. — 10.27 V. S. 1-3. — 1.23 N. — 3.40 N. — 5.1 N. S. 1-3. — 6.53 N. — 8.58 N. — 10.50 N. S. 1-3.

Nordhausen-Kassel. 6.29 V. (kommt v. Eisleben) — 6.50 V. (kommt von Nordhausen). — 7.21 V. S. 1-3. — 10 V. — 12.20 N. (kommt von Sangerhausen) — 1.13 N. — 5.13 N. — 7.29 Nb. (kommt von Eisleben) — 8.4 Nb. S. 1-3. — 10.40 Nb.

Aschersleben-Halberstadt-Grauhof. 6.35 V. (kommt von Könnern) — 7.28 V. (kommt von Halberstadt). — 10.3 V. — 12.43 N. — 4.55 N. — 5.20 N. S. 1-3. — 8.56 Nb.

Soran-Guben. 7.5 V. — 10.1 V. S. 1-3. — 12.43 N. — 6.53 Nb. — 10.14 Nb.

✚

Für die Zwecke der unter Allerhöchstem Protectorate stehenden Deutschen Vereins vom **Rothen Kreuz** durch Allerhöchsten Erlaß vom 27. April 1891 genehmigt.

Große Geld-Lotterie

16 870 Baargewinne

und zwar Gewinne zu **100 000** M., zu **50 000** M, zu **25 000** M., zu **15 000** M., zu **10 000** M. u. s. w. bis zu **15** M.

Der Preis eines Looses beträgt 3 Mark.

Der Vertrieb der Loose ist den Königl. Preuß. Lotterie-Einnehmern übertragen. Die Auszahlung der Gewinne wird durch dieselben baar ohne jeden Abzug erfolgen. Die Ziehung erfolgt im Ziehungssaale der Königl. General-Lotterie-Direction zu Berlin vom 12. bis 17. Dezember 1892.

Das Central-Comité des Preußischen Vereins zur Pflege im Felde verwundeter und erkrankter Krieger.

von dem Knesebeck.

Gustav-Adolfs-Sache.

Am Sonntag den 6. November Abends 5 Uhr wird in der **Glauchaischen Kirche** das **Jahresfest** des **hiesigen Zweigvereins der Gustav Adolfs-Stiftung** durch einen Gottesdienst gefeiert werden, bei welchem Herr Superintendent **Felgenträger** aus Voigtstädt predigt.

Alle Freunde der Gustav-Adolfs-Sache werden zu dieser Feier hierdurch herzlich eingeladen. **Der Vorstand.** Saran.

Germania, Verein wirkl. Krieger zu Halle a/S.

Wir bitten die geehrten Kameraden die **Eintrittskarten** zu unserm am Sonnabend den 5. d. Mts. stattfindenden **7. Stiftungsfeste** bei dem unterzeichneten Vorsitzenden abholen zu wollen. **Der Vorstand.**

C. Lange. Bureau: „Kaisersäle".

Annoncen-Annahme für alle Zeitungen — **RUDOLF MOSSE** — **Halle a. S.** Brüderstr. 6 Telephon No. 151

Fernsprecher 151. — Ununterbrochen von 8—8 geöffnet.

Grundstück, möglichst mit **Dampfanlage,** in der Nähe der Bahn oder des Wassers wird zu kaufen gesucht. Offerten unter **L. a. 10880** befördert **Rudolf Mosse, Halle a/S.**

Nebenverdienst 3600 Mark jährl. festes Gehalt können Personen jeden Standes, welche in ihren freien Stunden sich beschäftigen wollen, verdienen. Offerten sub **F. 9879** an **Rudolf Mosse, Frankfurt a. M.**

Eine in flottem Betriebe befindliche **Landbäckerei** mit ausgebreiteter Stadtkundschaft unter äußerst günstigen Bedingungen zu verkaufen. Zu erfragen bei **C. Hessler,** Magdeburgerstr. 49.

Günstiger Kauf.

Gastwirthschaft mit Material-Geschäft, gleichzeitig **auch die Post dabei,** welche jetzt jährlich 650 M Gehalt bringt, steigend ca. bis 700 M, soll wegen Familienverhältnissen sofort verkauft werden. Forderung 8000 Thlr., Anzahlung nach Uebereinkunft. Werthe Adr. unter **H. f. 10911** bef. **Rud. Mosse,** Halle.

Eine gutgehende Bäckerei in Halle 1. April 1893 zu pachten oder kaufen **gesucht.** Off. unter **F. m. 10888** beförd. **Rudolf Mosse, Halle a. S.**

Tücht. Wirth, **Frau perfekte Köchin,** sucht per sofort od. später **Restaurant** mögl. **mit Saalgeschäft auf Vierpacht.** Offerten sub **M. p. 10805** bef. **Rudolf Mosse, Halle.**

28,000 Mark

gute, sichere Hypothek auf einem großen Rittergute im Kreise Delitzsch sind per 1. Januar 1893 zu cedriren. Gefl. Offerten von Selbstdarleihern sub **O. n. 10781** bef. **Rudolf Mosse, Halle a. S.**

6000 Mark auf **gute** zweite Hypothek zu 5 % Zinsen zum 1. Januar oder auch früher von Selbstdarleher **gesucht.** Off. unter **G. h. 10773** bef. **Rudolf Mosse, Halle.**

Theilnehmer-Gesuch.

Zur Anlegung und Ausbeutung eines Porphyrsteinbruchs in nächster Nähe von Halle und Eisenbahnstation wird sofort ein **Socius** (Fachmann) **gesucht.** Offerten unter **R. n. 10882** bef. **Rudolf Mosse, Halle a. S.**

E. Sohn achtb. Eltern sucht sof. od. spät. in e. Manuf.-Geschäft Stelle als **Lehrling.** Off. u. G. B. 100 an Restaur. **H. Theile,** Merseburg.

Junger Bautechniker, gel. Zimmerer, sucht baldigst Stellung in einem Baugeschäft. Offerten unter **G. f. 10897** bef. **Rud. Mosse, Halle.**

Jung. gewandter Mann, im Schreiben u. Rechnen tüchtig, welchem g. Empfehlung. z. Seite stehen, **sucht baldigst Stellung.** Off. unter **H. h. 10862** bef. **Rud. Mosse, Halle a. S.**

Ein Typford. Gasmotor (Körting, stehend, fast neu) billig zu verkaufen. Off. sub **S. r. 10886** bef. **Rud. Mosse, Halle.**

Tüchtiger junger Mann mit Branchekenntniß wird per 1. Januar für ein **Düngemittel- und Futterartikel-Geschäft gesucht.** Offerten mit Angabe der Gehaltsansprüche u. Beifügung der Zeugnißcopien unter **L. o. 10851** bef. **Rudolf Mosse, Halle.**

Ein junger Mann, welcher mit Erfolg für ein **Mehl-, Kleie- und Futterartikel-Geschäft** gereist hat, wird bei der Hälfte Gewinnantheil als **Socius gesucht.** Offerten unter **E. z. 10883** bef. **Rudolf Mosse, Halle.**

75 Mark

erhält Derjenige, welcher ein jungen Manne eine Stelle auf dem Comtoir einer Zucker- oder anderen Fabrik verschafft. Stellesuchender ist 18 J. alt, militärfrei, hat schon einen Cursus für Buchführung mit durchgemacht, ist aber wieder etwas in den Arbeiten zurückgekommen, weil er wegen Familienangelegenheiten in das eigene Geschäft zurückgerufen wurde und dort seinen Umgang mit Büchern hatte. Antritt kann sofort erfolgen. Gefl. Off. u **J. M. 2** an **Rud. Mosse, Magdeburg.**

Für ein junges Mädchen, welches sich im Haushalte noch vervollkommnen soll, wird in guter Familie **Stellung gesucht.** Antritt evtl. sofort. Gehalt wird nicht beansprucht, dagegen ist Familienanschluß Bedingung. Offerten unter **J. g. 10876** beförd. **Rudolf Mosse, Halle.**

Jung. anst. intelig. Mdch. möchte gern d. **Kochen** in Privath. ev. auch Hotel erlernen. Antritt kann sof. erf. Off. m. näh. Beding. erb. unt. **M. f. 10004** an **Rud. Mosse,** Halle.

Heiraths-Gesuch. Landwirth, 29 Jahr, v. gut. Charakter, angen. Aeußern u. 10,000 Thlr. Vermög., sucht, da es ihm an pass. Damenbekanntsch. fehlt, um sich ein Heim zu gründen, auf diesem Wege eine Lebensgefährtin. Damen, am liebst. aus d. Bauernstande, v. gut. Charakt., v. 20—26 J. u. nicht unt. 10,000 Thl. Baarverm., welche auf dies ernstgem. Gesuch refl., woll. Off. mit Photogr. unt. **A. d. 10863** an **R. Mosse,** Halle senden. Einheirathung nicht ausgeschlossen. Verschwiegenheit selbstverständlich.

Wir suchen eine größere Parthie **leere Paraffinölfässer zu kaufen.** Offerten franco Waggon Halle erbeten u. **H. O. 2334** an **Rudolf Mosse, Hamburg.**

Meyer's Conversations-Lexikon, IV. Auflage, 17 Bände, neu, für den Preis von 65 M zu verkaufen. Offerten sub **K. r. 10873** beförd. **Rudolf Mosse, Halle.**

Bad Neu-Ragoczy — Halle a. S.

Stets Aufnahme **chr. Kranker** jeder Art. Garantirter Erfolg unter Anwendung natürlicher Heilmittel.

Naumburg a/S. Hôtel Sächsischer Hof.

Mit dem heutigen Tage übernehme wiederum mein früheres Hotel. Ich empfehle dasselbe dem hochgeehrten reisenden Publikum unter Zusicherung streng reeller, aufmerksamer Bedienung. Hochachtungsvoll

Naumburg a/S., 20. Oktober 1892. **Herm. Hesnroth.**

Vorschuß-Verein zu Merseburg E. G.

mit unbeschränkter Haftpflicht.

Zu der

Sonntag den 13. November cr. Nachmittags 3½ Uhr

im **Saale der „Reichskrone"** hierselbst stattfindenden

Außerordentlichen Generalversammlung

werden sämmtliche Mitglieder mit der Bitte um zahlreiches Erscheinen hierdurch ergebenst eingeladen.

Tages-Ordnung: Aenderung der Statuten.

Merseburg, den 31. Oktober 1892.

Der Aufsichtsrath des Vorschuß-Vereins zu Merseburg Eingetr. Gen. mit unbeschränkter Haftpflicht.

G. Dürbeck, Vorsitzender.

Handwerker-Meister-Verein.

Versammlung: Freitag den 4. November 1892 Abends 8 Uhr Hôtel „Zar Tulpe".

Tagesordnung: 1. Vortrag von Herrn Domprediger Albertz: „Hallesche Bauten zur Reformationszeit."
2. Auction ausrangirter Bücher.
3. Geschäftliches.

Zahlreicher Besuch erbeten. Gäste willkommen. **Der Vorstand.**

Ornithologischer Central-Verein für Sachsen und Thüringen.

Vereinsversammlung

Donnerstag den 3. November Abends 8½ Uhr in Kohls Restaurant.

Tagesordnung: 1. Verbandsangelegenheit. 2. Ausstellungssache. 3. Geschäftliches und Mittheilungen. **Der Vorstand.**

Wer an **Husten, Heiserkeit, Katarrhen** ꝛc. leidet, nehme einige Male täglich 4—5 Stück

FAY's ächte Sodener Mineral-Pastillen

in heißer Milch aufgelöst. Auch einige Pastillen, die man nach einander im Munde zergehen läßt, sind von bester Heilwirkung.

FAY's ächte Sodener Mineral-Pastillen

werden vielfach nachgeahmt. Wer für sein Geld nicht werthlose Nachahmungen haben will, verlange ausdrücklich **Fay's ächte Sodener Mineral-Pastillen.** Erhältlich in all. Apotheken, Droguerien, Mineralwasserhandlgn. ꝛc. zum Preise von 85 Pfg pro Schachtel.

Halle a/S. Gr. Ulrichstr. 50. **Paul Evers** **Halle a/S. Gr. Ulrichstr. 50.**

(Inh. Otto Flacke.)

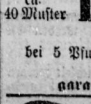
in Renaissance **Luxus-Kerzen** in Rococo.

Großartige Auswahl.

ca. 40 Muster **Bemalte Stearinlichte** Dtzd. 3 Mark.

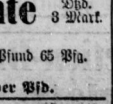
bei 5 Pfund **Ia. Motard-Kerzen** Pfund 65 Pfg.

garantirt nicht tropfend, 4, 5, 6 u. 8 Stück per Pfd.



Feine fette Landschweine stehen preiswerth zum Verkauf.

G. Harnack, Thurmstraße 28.



Musikalische **Volks-Bibliothek** *Preis jeder Nr. 10 Pf.*

Bis jetzt erschienen 350 Nrn. Tänze, Märsche, Salonstücke, Soaten etc.

Gegen Einsendung einer 10 Pf.-Marke sendet ein Probe-Exemplar und Verzeichniss franko

Alfr. Michow, Charlottenburg.

Schlesier.

Außerordentliche Versammlung Donnerstag den 3. November beim Landsmann **Ed. Franke,** Leipzigerstraße 11, Gosenstube. Um zahlreiches Erscheinen bittet **Der Vorstand.**

Turn-Verein Friesen.

Dienstag und Freitag Abends von 8—10 Uhr **Turnübung** in der städt. Schul-Turnhalle in der „Halle." Meldungen von Mitgliedern und Zöglingen werden dortselbst und jeden Sonnabend Abend im Vereinslokal, Gastwirthschaft „Goldene Kette" (Alter Markt 11) entgegengenommen. **Der Vorstand.**

Trauer-Hüte

größte Auswahl in allen Preislagen.

Schneider & Haase.

Ein **Packet** liegen geblieben **Bäckerei und Conditorei** von **Gustav Amthor jr.**

Försterei Burgliebenau ist ein **Jagdhund** entlaufen, weiß mit großen gelben Flecken gezeichnet.

Kl. gelber Hund mit weißem Fleckchen im Nacken, auf den Namen „Molly" hörend, entlaufen. Gegen Belohnung abzugeben **Sternstraße 5, I. l.**

Ein Mops entlaufen. Abzugeben in der **Hall. Act.-Bierbrauerei,** Dessauerstraße 2.

Gelbschildige Möchentaube entflogen. Gegen Belohnung abzugeben **Königstraße 5, part.**

Familien-Nachrichten.

Todes-Anzeige.

Heute früh 6¾ Uhr verschied plötzlich mein lieber Mann, der Hospitalit **Christian Traugott Hintzsche** in seinem 75. Lebensjahre.

Die Beerdigung findet Donnerstag den 3. d. Mts. Nachmittag 3½ Uhr vom städt. Hospitale aus statt.

Halle, den 1. November 1892.

Die trauernde Wittwe.

Heute Abend 6½ Uhr entschlief sanft im 90. Lebensjahre unser guter Vater und Großvater, der frühere Gutsbesitzer

Louis Voltze.

Höhnstedt, den 1. November 1892.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Die Beerdigung findet Sonnabend 3 Uhr statt.

Heute Morgen ¾5 Uhr entschlief sanft und ruhig im 45. Lebensjahre nach langen schweren Leiden mein lieber Mann, unser guter Vater, Bruder und Schwiegersohn, der Steinmetz

Bernhard Weber.

Dies Freunden und Bekannten zur Nachricht.

Halle, den 2. November 1892.

Für die vielen Beweise der herzlichen Theilnahme bei dem Dahinscheiden unserer heißgeliebten Mutter sprechen wir hierdurch unseren innigsten Dank aus.

Die tieftrauernden Geschwister **Böhme.**

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18921102052/fragment/page=0003

Sonnabend den 5. November Abends 7 Uhr
im Saale der Vereinigten Berggesellschaft

Concert

von
Fräulein **Margarethe Kreusler**, Hofpianistin
unter Mitwirkung des Opernsängers Herrn **Leopold Demuth**
vom Stadttheater in Leipzig.
— Concertflügel: Blüthner. —

Eintrittskarten nummerirt à Mk. 2,50, unnummerirt à Mk. 150 sind zu haben in der **Lippert'schen Buch- und Musikalienhandlung (Max Niemeyer)**, Grosse Steinstrasse.

Original. **I. Bodega-Taberna** Original.
Große Klausstraße 7, am Markte.
Specialität: Italienische und spanische Weine.
Glasweise von 15 ₰ an. Flaschen zu Engrospreisen.
Geöffnet bis 1 Uhr Nachts.

Zum Prälaten,

Leipzigerstraße 24, 1. Etage.
Ausschank des vorzüglichen **Spatenbräu**, sowie **Pilsener** d. H. A.-Br.
Mittagstisch von 12—3 Uhr zu 1 ℳ u. 75 ₰ Couvert im Abonnement.
Gewählte Speisenkarte auch zu kleinen Preisen.
Diners und **Soupers** zu jeder Tageszeit.
Küche bis 12¾ Uhr Nachts offen.
Für Herren Studirende vorzügliches **Frühschoppen-Lokal.**
Franz. Billard. Vereinszimmer frei.
Ergebenst **Chr. Morgenthal.**

Alte Promenade Nr. 5. **Zum Pappenheimer** Ecke der Gr. Ulrichstr.
Inh.: **Robert Hauke.**
Empfehle meinen gut bürgerlichen **Mittagstisch** im Abonnement 0,75 Mk.
Täglich reichhaltige Speisenkarte zu kl. Preisen.
Pappenheimer Bier. Riebeck'sches Lagerbier.
Vereinszimmer mit Instrument zu vergeben.

Hôtel „Preuss. Hof."
Morgen Donnerstag
Schlachtefest.
ff. Coburger Actienbier.
Prachtv. Lagerbier v. Bauer.
Bruno Herrmann.

Altenburger Hof.
Morgen Donnerstag
Grosses Schlachtefest.
Es ladet ergebenst ein **Richard Schulze.**

Restaurant Drei Kaiser,
Kl. Ulrichstr.- u. Bergagassen-Ecke.
Sonnabend den 5. November
I. grosses Schlachtefest.

Donnerstag den 3. November
Schlachte-Fest.
Vormittags **Wellfleisch** mit **Sauerkohl** und **Meerrettig**,
Abends **delikate Wurst** und **Suppe**,
wozu ergebenst einladet
Bayerisches Bierhaus z. d. 2 Thürmen
Geiststraße 26 u. 27.

Restaurant Reichskanzler

18 Leipzigerstraße 18.
Freitag den 4. d. M.
Schlachtefest.
Hierzu ladet freundlichst ein **B. A. Sergel.**

„Stadt Rom"
Landwehrstraße 3.
Morgen Donnerstag Schlachtefest.
Vormittags **Wellfleisch** mit **Sauerkraut**, Abends **Bratwurst** mit **Schmorkohl**, wozu ergebenst einladet **Carl Kugeler.**

Gross-Admiral,
Gr. Brauhausgasse 9.
Donnerstag den 3. Nov. Schlachtefest,
wozu ganz ergebenst einladet **H. Sturm.**

Restaurant Actien-Brauerei,
Rossplatz.
Donnerstag den 3. November
I. Großes Schlachtefest.

Victoria-Theater

Leipzigerstraße 61. Halle a/S. Fernsprecher 254.
Heute und folgende Tage täglich Abends 8 Uhr:

Große Kriegs-Festspiele.

Der Feldzug 1870/71.
Große Darstellungen von 30 lebenden Bildern aus den Kriegsjahren 1870/71. Ausgeführt von 120 Personen (Damen, Herren u. Kindern).
Mit verbindender Dichtung u. Musik vom Lehrer J. Diehl, Hamm i/W.
Alleiniges Aufführungsrecht für ganz Deutschland.
Sämmtliche Uniformen und Waffen sind Originale aus der Zeit 1870/71.

Programm.

1. Abtheilung.
1. Bild: Kriegserklärung in 4 Bildern.
2. „ Einberufung der Reserve.
3. „ Abzieht der Truppen.
4. „ Einschiffung in die Eisenbahn.
5. „ Verpflegungsstation.
6. „ Thätigkeit der Frauenvereine f. i. Felde verw. u. erkr. Krieger.

2. Abtheilung.
7. Bild: Erneuerung des Ordens vom eisernen Kreuz.
8. „ Ein einfach. u. ein Doppelposten.
9. „ Gefangennahme e. frz. Postens.
10. „ Eine Feldwache.
11. „ In die Schlacht.
12. „ Der erste gefangene Turko.
13. „ Im Privat-Lazareth.
14. „ Die drei Blutstropfen.
15. Bild: Der todte Soldat.
16. „ Des Krieges Frau an d. Wiege.
17. „ Das Feldpostpacket.

3. Abtheilung.
18. Bild: Schlacht vor Sedan.
19. „ Napoleons Gefangennahme.
20. „ Der gute Kamerad.
21. „ Der letzte Brief.
22. „ Des deutsch. Knaben Tischgebet.
23. „ Kriegsrath.
24. „ In der Familie des Landwehrmannes.
25. „ Weihnachten zu Hause.
26. „ Weihnachten vor Paris.
27. „ Liebesgaben-Empfang.
28. „ Kaiser-Proklamation.
29. „ Heimkehr.
30. „ Schlußbild.

Preise der Plätze.

Im Vorverkauf.		An der Abendkasse.	
Sperrsitz, nummerirt	Mk. 1,25	Sperrsitz, nummerirt	Mk. 1,50
Parquet	„ 1,00	Parquet	„ 1,25
Parterre	„ 0,75	Parterre	„ 1,00
Saal	„ 0,50	Saal	„ 0,75
Gallerie	„ 0,40	Gallerie	„ 0,50

Im Vorverkauf **nur bis 6 Uhr Abends** in den Cigarrenhandlungen der Herren **Steinbrecher & Jasper**, Markt u. Geiststraße, **F. Beeck**, Gr. Steinstraße u. Niebeckplatz.
Einlaß 7 Uhr. Anfang 8 Uhr. Ende nach 10 Uhr.
Hochachtungsvoll **Die Direction.**

Grün's Wein-Restaurant.
Inh.: **Rich. Dittmar.)**
Pa. Holl. Austern. Frischen Hummer.
Diners und Soupers, sowie alle **Delicatessen der Saison.**
Rheingauer Riesling-Most.

Morgen Donnerstag den 3. November
Großes Schlachtefest.
Hierzu ladet freundlichst ein
G. Eckler's Restaurant,
Magdeburgerstraße 2.

Restaurant Ulrichs-Hallen
Gr. Ulrichstraße 55.
Donnerstag den 3. Nov. großes Schlachtefest. 9 Uhr **Wellfleisch**, Abends **Wurst** u. **Suppe**, wozu freundlichst einladet **H. Weber.**

Moritz Restaurant, Harz 48b.
Morgen Donnerstag den 3. November
Erstes großes Schlachtefest.
Früh 9 Uhr **Wellfleisch**, Abends **Wurst** u. **Suppe.**
Es ladet alle Freunde und Gönner ergebenst ein
A. Moritz.
Wurst auch außer dem Hause.

H. Petzold's Restaurant
Charlottenstraße 17a.
Donnerstag Pökelknochen
mit Sauerkraut, Meerrettig und Klößen.

Heute Abend Pökelknochen.
Wein-, Bier- u. Frühstückstube von
Ch. Grünewald & Sohn.

Lange's Restaurant u. Café,
6 Wüchererstraße 6,
Nähe des Walhalla-Theater,
empfiehlt seine freundlichen Lokalitäten.
Vereinszimmer
mit Pianino noch einige Tage in der Woche frei.

Arends'scher **Stenographenverein zu Halle a. S.**
Donnerstag Abends 8½ Uhr **Sitzung u. Uebung** in der **Franziskanerhalle**, Kubgasse 1.

Donnerstag 8 Uhr Abends **Sitzung** im **Restaurant Petzold,** Charlottenstraße 17a.

Kriegerverein Alemannia.
Zu der **General-Versammlung** Freitag den 4. d. Mts. werden die Kameraden um recht zahlreiches Erscheinen ersucht.
Karten zu unserer Festlichkeit werden da schon ausgegeben. **Der Vorstand.**

Kegelbahn
für Dienstag Abend gesucht.
Off. unter **X. 143** an die Exped. d. Ztg.

Mötzlich.
Sonntag den 6. u. Montag d. 7. Novbr.
Kirmess.
Montag **Ball**, wozu ergebenst einladet **L. Meye.**

Capelle.
Zur **Kirmes** Sonntag und Montag den 6. und 7. November ladet freundlichst ein **J. Küster.**

Bergschenke zu Cröllwitz.
Donnerstag den 3. November
Schlachtefest.

Concordia-Restaurant.
Guter kräftiger Mittagstisch,
— 3 Gänge —
Suppe, Gemüse mit Beilage, Braten und Compot,
im Abonnement 60 Pfg.

C. Niemann's Restaurant,
Kurzegasse 1.
Morgen Donnerstag den 3. d. Mts.
großes Schlachtefest.

Morgen Donnerstag
Schlachtefest.
E. Götze,
Taubenstraße 3.

Morgen Donnerstag
Schlachtefest
bei **O. Keil,**
Töpferplan Nr. 9.

Fr. Starke
R. Mühlmanns Buch- u. Kunsthandl.
21 Gr. Ulrichstrasse 21.

Stadt-Theater.
Mittwoch den 2. November
46. Vorst. 39. Ab.-Vorst. Farbe blau.
Anfang 7¼ Uhr. Ende gegen 10 Uhr.
Der Veilchenfresser.
Lustspiel in 4 Akten von G. v. Moser.

Donnerstag den 3. November
47. Vorst. 40. Ab.-Vorst. Farbe gelb.
Anfang 7¼ Uhr. Ende 9½ Uhr.
Clavigo.
Trauerspiel in 5 Akten von W. v. Goethe.
Personen.
Clavigo, Archivarius des Königs . . . E. Bach.
Carlos, dessen Freund Schmidt-Häßler.
Beaumarchais . . . C. Vogel.
Marie Beaumarchais's E. Greve.
Sophie Guilbert geb. Beaumarchais . . M. de la Chapelle.
Guilbert, ihr Mann . K. Friedau.
Buenco . . . . . H. Schreiner.
Saint George . . . H. Behr.
Schauplatz: Madrid.
Nach dem zweiten Akt Pause.
Zu dieser Vorstellung haben Schüler-Anweisungen Gültigkeit.

Freitag den 4. November
48. Vorst. 41. Ab.-Vorst. Farbe weiß.
Margarethe.
Große Oper in 5 Akten.
Nach Goethe von J. Barbier u. M. Carré.
Musik von Ch. Gounod.

Walhalla-Theater
Direction: Richard Hubert.
Neuer Spielplan!
Die **Marnitz-Gasch-Truppe**, Bravour-Barterre-Akrobaten. — Mr. **Charles**, Equilibrist auf der Stuhlpyramide. — Mr. **Hubertus** mit Miß **Ornis**, Kunstpfeifer und Vogelstimmen-Imitator. — **Brothers Gasch**, Excentriker und Clowns. — Herr **Lütke Carlsen**, Bravour-Tanz-Parodist und Karrikaturist. — Fräulein **Hedwig Braselli**, Lieder- und Walzersängerin. — Die Geschwister **Clara** und **Max Corelly**, Verwandlungs-Duettisten. — Mr. **Jean Boisset** mit seinem Miniatur-Hunde-Cirkus. (Auf Verlangen weiter engagirt.)
Beginn 8 Uhr. Ende 11 Uhr.

Concordia-Theater.
Mittwoch: **Preciosa.**
Donnerstag: **Waldlieschen.**
Im Restaurant: **Tyroler-Capelle.**
(Frei-Concert.)

Kaiser Wilhelms-Halle.
Länder-Ausstellung.
Diese Woche
Baden und der Rhein.
Entree 20 ₰, Kinder 10 ₰

Freyberg-Bräu
Kl. Märkerstraße 9.
Donnerstag:
Linsensuppe.
Wirsingkohl mit Bratwurst.
Kalbsnierenbraten.
Compot. Salat.
Butter. Käse.
Abonnement 1 Mark.
Abends auserwählte Speisenkarte.
Karl Brauns.

Erstes Hamburger
Frühstücks-Zimmer.
Sehr reichhalt. Speise-Karte.
Lachssemmeln à 20, Caviar-Semmeln à 25 Pfg.
W. Assmann, Gr. Ulrichstr. 27.

Stadt Brandenburg
Blumenthalstr. 23.
Donnerstag d. 3. d. M.
Schlachtefest.
Heinr. Spelling.

Café Kairo, Harz 13a.
I. Sehenswürdigkeit. Familien empfohlen. Warme u. kalte Speisen bis 1 Uhr Nachts.

Thomasinshalle,
Thomasinsstraße 18.
Donnerstag den 3. November
Schlachtefest
F. Heinemann.

Morgen Donnerstag
Schlachtefest.
Weite hausschl. Wurst.
Albin Hornbogen.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18921102052/fragment/page=0004